

# Identity.net Benutzerhandbuch

Version 4.0

2022-10-05

Ascom UMS s.r.l. Unipersonale Via Amilcare Ponchielli 29, 50018, Scandicci (FI), Italy Tel. (+39) 055 0512161 – Fax (+39) 055 829030 www.ascom.com

# Inhalt

1. Identity.Net	.3
1.1. Einführung	.3
1.2. Auswahl des Moduls	4
1.3. Zuordnungsverfahren	4
1.4. Trennverfahren	5

# 1. Identity.Net



Allgemeine und detaillierte Informationen über die Produktumgebung und die Anweisungen zur Verwendung der Control Bar-Software finden Sie in den jeweiligen Dokumentationen des Produkts. Die Kenntnis und das Verständnis dieser Dokumentation ist Voraussetzung für eine sachgemäße und sichere Nutzung des in dieser Dokumentation beschriebenen Identity.Net.

## 1.1. Einführung

Das Identity.Net Modul ermöglicht die Zuordnung/Aufhebung der Zuordnung von Geräten zu Patienten.



Nur ein Teil der konfigurierten Geräte ist für das schnelle Zuordnungs-/ Aufhebungsverfahren berechtigt. Im Allgemeinen gilt das Verfahren für Wi-Fi-Geräte, die häufig von einem Patienten zu einem anderen transportiert werden. In allen Fällen sind es die Merkmale des Geräts, die Art und Weise, wie es verwendet wird, und seine Konfiguration, die es für das in diesem Handbuch beschriebene Verfahren verwendbar machen oder nicht. Im Identity.Net-Modul werden nur die Geräte angezeigt, die verwendet werden können.



Wenn Wi-Fi-Infusionspumpen verwendet warden, sie werden automatisch vom Patienten getrennt, wenn keine WLAN-Verbindung besteht oder das Gerät länger als die in der Konfigurationsoption "PatientDeviceAssocTimeout" angegebene Anzahl von Sekunden ausgeschaltet ist.



Wenn Wi-Fi-Infusionspumpen verwendet warden, bei jedem Start einer neuen Infusion muss die Infusionspumpe dem Patienten zugeordnet werden.



Bei Entlassung und Wiederaufnahme eines Patienten bleiben die Geräte mit der früheren Aufnahme des Patienten verknüpft. Verwenden Sie das Identity.Netmodul, um die Geräte mit der jüngsten Aufnahme des Patienten zu verknüpfen.

#### 1.2. Auswahl des Moduls

So greifen Sie auf das Identity.Net-Modul auf Desktop-Arbeitsstationen zu:

Klicken Sie auf das Symbol im Seitenmenü.

Der folgende Bildschirm wird angezeigt (Abb. 1).





Auf zwei Registerkarten, die in Abb. 1 A dargestellt sind, können Sie entweder die Liste der einem Patienten zugeordneten Geräte ("Zugewiesen") oder die Liste der einem Patienten nicht zugewiesenen Geräte ("Nicht zugewiesen") auswählen. Die Standardeinstellung ist "Nicht zugewiesen".

## 1.3. Zuordnungsverfahren

So weisen Sie einem Patienten ein Gerät zu:

Wählen Sie die Registerkarte "Nicht zugewiesen" (falls nicht bereits ausgewählt).

Die Liste der nicht zugewiesenen Geräte wird auf diese so angezeigt. Jede Zeile entspricht einem Gerät.

Suchen Sie das zugewiesene Gerät.

Ein Suchprogramm ist verfügbar (Abb. 1 B). Sie können nach der Seriennummer des Geräts suchen.

Suche mit Barcode-Scan ist ebenfalls verfügbar. Scannen Sie den gewünschten Geräte-Barcode, um eine Zeile anzuzeigen, die sich auf das betreffende Gerät bezieht.

In der Zeile, die dem gewünschten Gerät entspricht,

Klicken Sie auf das in Abb. 1 C dargestellte Symbol.

Der folgende Bildschirm wird geöffnet (Abb. 2). Hier muss der Patient ausgewählt werden, dem das Gerät zugewiesen werden soll.

	Zuweisen		$\Box \times$
6	Station:	ICU	~
e	Bett:	4 - John JD Doe - Code: 34526	~
		Bestätigen sie die zuordnung des patienten:	
		John, Doe JD 🔿 Code: 34526 Geburtsdatum: 01/01/1954 Aufgenommen auf ICU - Bett 4	
B		Mit gerät:	
-	-Strike	<b>Alaris neXus PK - IP1M12401</b> 0.48 mL/h	
		Zuweisen X Löschen	
		Abb. 2	

Verwenden Sie die in Abb. 2 A dargestellten Dropdown-Listen, um den Patienten auszuwählen.

Die ausgewählten Patienten- und Gerätedaten werden im Fenster (Abb. 2 **B**) angezeigt. Wenn die Daten korrekt sind, dann

klicken Sie auf die Schaltfläche in Abb. 2 C.

Die Geräte-Patienten-Zuweisung wird so abgeschlossen.

## 1.4. Trennverfahren

So trennen Sie ein Gerät von einem Patienten.

- Sreifen Sie auf das Identity.Net-Modul zu.
- > Wählen Sie die Registerkarte "Zugewiesen"(Abb. 3 A).

Der folgende Inhalt wird angezeigt.

	$\square$	
Nic	ht zugewiesene Geräte	
Such	he nach seriennummer, patientenname, patientencode	Q,
<mark>₿</mark> Ľ	John, Doe JD ♂ Code: 34526 Geburtsdatum: 01/01/1954	
_	Alaris neXus PK - IP1M12401 0.48 mL/h	\$
C	Alaris neXus CC - IP2M12701 25 mL/h	جر
	Alaris neXus PK - IP2M12402 15.33 mL/h	2
<mark>₿</mark> ≟	John, Smith JS 🔗 Code: 45367 Geburtsdatum: 01/01/1952	
	Alaris neXus PK - IP2M13303 0.04 mL/h	8
C	Alaris neXus PK - IP2M12605 17.33 mL/h	\$



Dunkelgraue Zeilen beziehen sich auf Patienten (Abb. 3 B).

Hellgraue Zeilen beziehen sich auf Geräte (Abb. 3 C).

Alle einem Patienten zugewiesenen Geräte werden unter dem Patientennamen aufgelistet. Ein Suchprogramm ist verfügbar (Abb. 3 **D**). Mit ihm können nach einem bestimmten Gerät suchen. Die Suche kann durchgeführt werden, indem die Seriennummer des Geräts/Patientenname/Patientencode in das Suchfeld eingegeben.

- Suchen Sie die dem zu trennenden Gerät entsprechende Zeile.
- ➢ Klicken Sie auf die Schaltfläche <sup>I</sup> (Abb. 3 E).

Das folgende Fenster wird geöffnet und fordert die Bestätigung des Benutzers an (Abb. 4).





Klicken Sie auf die in Abb. 4 A dargestellte Schaltfläche, um das Trennverfahren abzuschließen